

Presseinformation

6. März 2020

Frühlingstouren im Nationalpark Donau-Auen

Eulen, Frösche, Auwaldbäume und mehr

Noch bevor das Nationalpark-Zentrum im Schloss Orth am Samstag, 21. März, wieder seine Pforten öffnet, stimmt der Nationalpark Donau-Auen bereits mit geführten Wanderungen auf das Erwachen der Natur ein. Die Frühlingstouren starten morgen, Samstag, 7. März, mit der Familienwanderung „Frühling im Reich der Frösche und Kröten - gefährdete Tiere mit Doppelleben“, die um 8 Uhr beim Nationalpark-Zentrum ihren Ausgang nimmt und zum Amphibienzaun an der Orther Uferstraße führt. Hier erfährt man nicht nur alles über Ansprüche, Gefährdung und Schutz dieser Tiergruppe, sondern kann zum Schutz der gefährdeten Amphibien auch selbst aktiv Hand anlegen. Am Sonntag, 15. März, gibt es ab 8 Uhr einen weiteren Termin.

Ab 17.30 Uhr ist man dann am Samstag, 7. März, „Den Eulen auf der Spur“: Um 17.30 Uhr startet beim Sportplatz Eckartsau eine ca. dreistündige Nachtwanderung, auf der eine Ornithologin durch die Geräuschkulisse der Nacht führt. Am Samstag, 21. März, startet um 18 Uhr bei der Schnellbahnstation Haslau eine weitere Tour. Eine spezielle Nachtwanderung für Familien steht am Samstag, 28. März, auf dem Programm: Unter dem Motto „Zu Besuch bei Waldkauz, Waldohreule und Uhu“ kann man dabei, ausgehend vom Nationalpark-Zentrum, spielerisch den Lebensraum und den Lebensrhythmus der drei Arten entdecken; Beginn ist um 17.30 Uhr.

Am Sonntag, 8. März, kann man unter dem Titel „Wald – Auwald – Auwaldbäume“ gemeinsam mit einem Nationalparkförster auf einer um 13 Uhr im Schloss Eckartsau startenden Wanderung einen genauen Blick auf die Wälder im Nationalpark Donau-Auen werfen. Am Sonntag, 5. April, gibt es einen weiteren Termin; Start beim Schloss Eckartsau ist diesmal um 15 Uhr.

Nähere Informationen und Anmeldungen beim Nationalpark-Zentrum Schloss Orth unter 02212/3555 und bei der Nationalpark-Infostelle Schloss Eckartsau unter 02214/2335 bzw. e-mail nationalpark@donauauen.at und www.donauauen.at.